Notfallzulassungen im Bereich Ackerbau - Freilandanwendungen

Stand: 10.03.2025



Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit; Zulassungsbehörde ist das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL).

PSM Zulassungs- zeitraum		Kultur (BBCH)	Schaderreger/ Zweckbestimmung (Stadium)	Anwendungs- zeitpunkt	AWM PSM	AWM Wasser I/ha		Anwend technik	Warte- zeit Tage
Permit 01.04.2025 bis 30.07.2025	I Hainei liti iron	Mais (Silo- und Körnermais, 14 bis 16)	Erdmandelgras, Strandsimse	Nach dem Auflaufen	15 g/ha (BBCH 14) 20 g/ha (BBCH 16)	200-400	2/2 7 bis 12	Spritzen 1)	F
SoilGuard 0.5 GR 01.03.2025 bis 28.06.2025	I I Atlijthrin	Kartoffel (00)	Schnellkäferlarven (Drahtwurm)	Beim Legen	15 kg/ha		1/1	Streuen 2)	F
115 03 2025 NIS	Florpyrauxifen- benzyl	Zuckerrübe, Futterrübe (10 bis 19)	PS-II-resistenter Weißer Gänsefuß	Nach dem Auflaufen, bis BBCH 14 des Unkrautes	2 x 40 ml/ha oder 3 x 26 ml/ha oder 4 x 20 ml/ha	150-300	2-4/4	Spritzen	F
	Metarhizium brunneum Stamm Cb15-III	Kartoffel (01 oder 21-33)	Schnellkäfer (Drahtwurm)	Beim Legen der Kartoffeln oder alternativ zwischen den Kartoffeldämmen kurz vor Reihenschluss	30 kg/ha; 1,2 x 10 ¹⁰ Sporen/ha		1/1	Streuen 3)	F
Korit 420 FS 13.01.2025 bis 13.05.2025	Ziram	Mais (00) für Sortenversuche und Saatgutproduktion	Fasan, Rabenkrähe, Taube	Vor der Saat	87,5 ml je Saatguteinheit (max. 175 ml/ha)		1/1	Saatgut- behandlung	F

WD: Warndienst;

AWM: Aufwandmenge;

AWH: Anwendungshäufigkeit (in dieser Anwendung/für die Kultur bzw. je Jahr);

F: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit ist nicht erforderlich;

¹⁾ NG405: Keine Anwendung auf drainierten Flächen

²⁾ Furchenanwendung mit unmittelbarer Erdabdeckung, Verwendung eines Fishtail Schars

³⁾ Einbringen in die offene Furche über Granulatstreuer und sofortige vollständige Bedeckung